

Niederschrift
über die Sitzung des Kulturausschusses
am Donnerstag, dem 11.01.2001

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

I. Öffentlich

- | | | |
|---|-------------------|---|
| 1 | | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2000 |
| 2 | 41 - 13 0488/2000 | Beratung und Beschlussfassung über den
Wirtschaftsprüfungsbericht vom 01.08.99 bis
zum 31.07.2000 des Eigenbetriebes
Kultur Künstes Kontakte |
| 3 | 05 - 13 0476/2000 | Eintragung eines Bodendenkmals in die Denkmalliste
gemäß § 3 Denkmalschutzgesetz NW;
hier: Mittelalterlich-neuzeitliche Stadtbefestigung im
Bereich zwischen Steintor, Kleiner Wall und Hinter dem
Mühlenberg |
| 4 | 41 - 13 0490/2000 | Projekt: Europa im Fluss |
| 5 | 41 - 13 0491/2000 | "Künneke-Jahr 2003";
hier: Sachstandsbericht und Bildung eines Arbeitskreises |
| 6 | | Mitteilungen und Anfragen |

Anwesend sind: Trüpschuch, Elke
als Vorsitzende

Die Mitglieder: Derksen, Horst
Elbers, Markus Herbert
Gertsen, Gerhard
Gies, Norbert Ludwig
Gönnert, Rüdiger
Kleba, Arthur
Krebber Dr., Klaus
Kulka, Irmgard
Meisters, Gabriele
Mölder, Manfred
Offergeld, Birgit
Sorbe, Christine

Von der
Verwaltung: Siebers, Ulrich
Riepe, Elisabeth

vom Kulturbetrieb: Heyming, Ludger
Peters, Elfi
Janßen-Koeller, Magdalena

Loock-Braun Dr., Manon
Möllenbeck, Sylvia (Schriftführerin)

von Eversheim Stuible
Treuberater GmbH: Faasch, Rolf

Die Vorsitzende Trübschuch begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung.

I. Öffentlich

TOP 1 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2000

Die Niederschrift der 2. Sitzung vom 14. Juni 2000 wird genehmigt.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsprüfungsbericht vom 01.08.99 bis zum 31.07.2000 des Eigenbetriebes Kultur Künste Kontakte (Nr. 41 - 13 0488/2000)

Herr Heyming bezieht sich bei seinen Ausführungen auf die Vorlage. Er weist insbesondere darauf hin, dass ein völliger Abbau des Fehlbetrages gem. Wirtschaftsplan wie begründet nicht zu erreichen war. Kalkulatorische Risiken sind nie auszuschließen und solche Ergebnisse werden immer wieder auftreten. Zu Fragen nimmt er Stellung. Im Anschluss daran erläutert Herr Faasch wichtige Passagen des Prüfungsberichtes und beantwortet Anfragen aus dem Kulturausschuss. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt, so dass ein uneingeschränkter Prüfungsvermerk erteilt werden kann.

Ebenso wie die Sprecherinnen und Sprecher der Fraktionen bedankt sich die Vorsitzende des Kulturausschusses für die geleistete Arbeit in den Kulturbetrieben mit dem gleichzeitigen erfreulichen Ergebnis, erneut ohne Einschränkungen des Kulturangebotes eine bedeutende finanzielle Verbesserung in Bezug auf den Plan erreicht zu haben.

Herr Mölder von der SPD stellt den Antrag gemäß Vorlage abzustimmen.

Der Rat der Stadt Emmerich beschließt:

1. den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kultur Künste Kontakte zum 31.07.2000 nebst Lagebericht festzustellen, den Jahresfehlbetrag von DM 17.897,71 aus dem Haushaltsplan 2001 auszugleichen,
2. der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 01.08.1999 bis 31.07.2000 Entlastung zu erteilen.

13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 3

Eintragung eines Bodendenkmals in die Denkmalliste gemäß § 3 Denkmalschutzgesetz NW;

**hier: Mittelalterlich-neuzeitliche Stadtbefestigung im Bereich zwischen Steintor ,
Kleiner Wall und Hinter dem Mühlenberg
(Nr. 05 - 13 0476/2000)**

Frau Riepe bezieht sich auf die Vorlage und erläutert den Beschlussvorschlag.

Nach kurzer Diskussion unter Beteiligung von Frau Riepe, Herren Gies, Mölder und Derksen stellt Herr Derksen den Antrag, gemäß Vorlage abzustimmen.

Der Rat der Stadt Emmerich beschließt die Eintragung der Grundstücke Gemarkung Emmerich, Flur 23, Flurstücke 350, 354, 355, 356 und 348 als Bodendenkmal in die Denkmalliste der Stadt Emmerich.

12 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltungen

TOP 4

**Projekt: Europa im Fluss
(Nr. 41 - 13 0490/2000)**

Herr Heyminh verweist auf die Vorlage. Sollte das Floß Emmerich an einem Sonntag passieren, könnte eventuell ein großes Stadt- und Promenadenfest organisiert werden. Bei einem Stop müssten sich jedoch wegen der hohen Kosten von mindestens DM 30.000,00 zwecks Refinanzierung Sponsoren finden.

Herr Kleba teilt mit, dass die Grünen bereit wären, spontan DM 500,00 dafür zu spenden. Man sollte daran denken, dass es für Emmerich sehr werbewirksam wäre, zumal es sich um die "letzte" Deutsche Stadt am Rhein handelt.

Frau Kulka stellt den Antrag, laut Beschlussvorschlag abzustimmen.

Der Kulturausschuss nimmt von dem Projekt "europa im Fluss" Kenntnis und befürwortet die Beteiligung. Eine darüber hinausgehende finanzielle Einbringung erfolgt nur bei einer Refinanzierung.

13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 5

**"Künneke-Jahr 2003";
hier: Sachstandsbericht und Bildung eines Arbeitskreises
(Nr. 41 - 13 0491/2000)**

Herr Heyming bezieht sich auf die Sitzungsvorlage und erläutert einige Passagen daraus. Insbesondere verweist er auf die ersten Ergebnisse aus Gesprächen.

Er hebt die Wichtigkeit für die Stadt Emmerich hervor. Herr Gönnert ergänzt die Angaben und macht weitere Vorschläge. Er bittet, u. a. Herrn Theo Römer als Organisator der Stiftskirchenkonzerte mit in die Planung einzubeziehen. Eine Hörprobe einer CD mit klassischen Orchesterwerken wird vorgestellt.

Frau Trüpschuch bittet um Bildung eines Arbeitskreises:

CDU:	Markus Elbers
SPD:	Elke Trüpschuch
BGE:	Norbert Gies
FDP:	Rüdiger Gönnert
Bündnis 90/Die Grünen:	Arthur Kleba

Als erster Gesprächstermin wird Dienstag, 13. März 2001, 18.00 Uhr im Theaterbüro festgelegt.

Herr Mölder stellt den Antrag, gemäß Beschlussvorschlag abzustimmen.

Der Kulturausschuss nimmt Kenntnis von dem Sachstand und benennt für den Arbeitskreis

CDU:	Markus Elbers
SPD:	Elke Trüpschuch
BGE:	Norbert Gies
FDP:	Rüdiger Gönnert
Bündnis 90/Die Grünen:	Arthur Kleba

13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 6

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

6.1 Nächste Kulturausschuss-Sitzung

Als Termin gibt Herr Heyming den 16.05.2001 bekannt und erklärt, dass hierbei u. a. insbesondere auf die im Haushaltsplanentwurf der Stadt vorgeschlagenen Kürzungen in Höhe von DM 25.000,00 für 2001 und auf weitere Kürzungen in Folgejahren eingegangen wird.

6.2 Energiekosten für Kulturbetriebe

Frau Meisters bittet um Auskunft über Maßnahmen zur Minderung von Energiekosten. Herr Heyming erklärt, dass dafür der Fachbereich 8 zuständig ist. Für die Heizungsanlage des Theaters bestehen schon seit Jahren Überlegungen, die Beheizung von der Anlage der Realschule wegen des hohen Wärmeverlustes von dort zum Theater abzukoppeln und eine eigene Anlage im Theater zu installieren; im Schließchen von Öl auf Gas umzustellen. Herr Siebers ergänzt auf Anfrage die Angaben und berichtet, dass noch keine Ergebnisse zur Umsetzung der Vorhaben vorliegen.

Anfragen

Herr Gies fragt an, inwieweit die Kulturbetriebe über den derzeitigen Sachverhalt informiert sind und einen Bericht geben können. Herr Heyming verneint das.

Um 18.50 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzende

Schriftführerin